



Besiedlung

Über die Besiedlung unseres Landes bereits in vor- und frühgeschichtlicher Zeit: Jungsteinzeit (3000–1800 v. Chr.), Bronzezeit (1800–800 v. Chr.), Hallstattzeit oder Frühe Eisenzeit (800–500 v. Chr.), Latènezeit oder jüngere Eisenzeit (500–15 v. Chr.) brachten uns entdeckte Streufunde und vor allem die in diesem Jahrhundert vorgenommenen Ausgrabungen bei den Wallsiedlungen am Schellenberg und bei Gutenberg wertvolle Aufschlüsse. Der Eschnerberg mit seinen Fundstellen hat auf dem Gebiet der Archäologie internationale Bedeutung erlangt. Der Schellenberg (Eschnerberg), Gutenberg und der Montlingerberg bei Montlingen stehen mit den dort getätigten Forschungen als bedeutende Siedlungsstätten im Rheintale nachgewiesen da. Diese Bodenfunde sind wertvolle unersetzliche Urkunden der noch schriftenlosen Zeit. Die Funduntersuchungen am Eschnerberg ergeben, dass die dortigen Bewohner schon in der Jungsteinzeit an Haustieren Rind und Pferd hielten, wozu in der Bronzezeit Schwein, Ziege, Schaf und Hund kamen. Für das Gebiet der Gemeinde Triesen fehlen uns bisher Zeugen einer ähnlichen Vergangenheit. Wir blicken in das Dunkel einer geschichtslosen Zeit. 1893 fand man zwar im Oberdorf zu Triesen bei Erdgrabungen ein Bronzemesser, das auf die Zeit von mindestens 1000 Jahre v. Chr. hinweist. Und doch darf mit grosser Wahrscheinlichkeit angenommen werden, am Hange Triesen-Triesenberg hatten sich ebenfalls schon in vorrömischer Zeit Menschen angesiedelt. Denn die sonnige nach Süden sich öffnende Halde, die Terrassen und Mulden am Hange, der rauschende und damals noch gutes Wasser liefernde Dorfbach boten sich als ideales Wohngelände jenen an, die neue Wohnplätze suchten. Dazu kam, dass Verteidigungswerke (sog. Wallburgen) angelegt werden konnten, wozu sich wiederum der Vorsprung auf St. Mamerten, Anhöhen in den heutigen Wäldern ob dem Dorfe, ja vielleicht bis in die Alpen oder auf Dus sich anboten. Die nachfolgenden Bewohner, seien es die Räter – ein keltischer Volksstamm, die allein das Land bis 15 v. Chr.